

## Neuinszenierung von „Aida“ im Vogtlandtheater

**Plauen** – Auf ein weiteres großes Opernereignis darf sich das Publikum aus Plauen und Umgebung freuen. Ab 4. Mai um 19.30 Uhr ist die Neuinszenierung von Verdis Aida im Vogtlandtheater zu sehen. Unter der musikalischen Leitung von GMD Leo Siberski singt in der Titelrolle Marija Mitic, die zuletzt als Gänsemagd in den Königskindern begeisterte, an ihrer Seite ist Wonjong Lee als Radames zu erleben.

Regie in diesem Musikspektakel führt Andreas Rosar, Fabian Lüdicke sorgt für die passende Ausstattung und Ágnes Hamvas entwirft die Kostüme. Die Einstudierung des Chores, der in Aida eine wichtige Rolle spielt, übernimmt Chordirektor Michael Konstantin. Bei der Einführungsmatinee am 28. April haben alle Interessierten Gelegenheit, sich intensiv vom Regieteam über das Stück und die Hintergründe zu informieren. Erste musikalische Kostproben des Musiktheaterensembles werden natürlich nicht fehlen. Beginn ist um 11 Uhr, der Eintritt ist frei.

In Verdis Aida führt Ägypten gegen seinen Nachbarn Äthiopien Krieg. In

Folge eines siegreichen Feldzugs wird die äthiopische Prinzessin Aida an den ägyptischen Hof verschleppt und muss der Pharaonentochter Amneris als Sklavin dienen. Trotz der Feindschaft ihrer Völker verlieben sich Aida und der ägyptische Feldherr Radames ineinander. Radames, der Amneris versprochen und zwischen seiner Loyalität zu seinem Volk und seiner Liebe hin- und hergerissen ist, will mit Aida fliehen und verrät ihr dabei kriegswichtige Pläne. Radames' Verrat wird von der eifersüchtigen Amneris aufgedeckt. Er wird dazu verurteilt, lebendig eingemauert zu werden. Freiwillig folgt ihm Aida in den Tod. Ganz im Stile der in der Mitte des 19. Jahrhunderts populären Grand opéra kontrastiert Giuseppe Verdi in seiner Partitur spektakuläre Massenauftritte wie den berühmten Triumphmarsch mit intimen, fast kammermusikalisch anmutenden Szenen. Er entwirft ein feines musikalisches Psychogramm seiner drei Hauptfiguren vor dem breiten Hintergrund eines Krieges. Nach der Premiere findet ein Premierenempfang statt.